

In der Ausschreibung der Tour stand geschrieben, dass wir die Stirnlampen auch auf dem Rückweg brauchen werden.

Ich wunderte mich, wird die Tour so lange gehen? Ich sollte es noch erfahren. Weil die Überschreitung des Zinalrothorns von der Cabane du Grand Mountet, infolge Schneemangel hinfällig wurde. Haben wir das Zinalrothorn über den Nordgrat bestiegen und wieder zurück.

Um 3:15 Uhr, sind wir von der Cabane du Grand Mountet losgelaufen, es ging über den Gletscher hinauf zum Nordgrat, auf dem etwas Schnee lag. Nach 1379 Höhenmeter hatten wir die Epaule, Déjeuner, Rasoir, Sphinx und Bosse Felsformation mit Steigeisen überklettert und standen auf dem Zinalrothorn.

Dann sind wir die 2590 Höhenmeter

wieder runtergestiegen. Nach 33.83 km waren wir wieder beim Parkplatz, es war 21:00 Uhr.

Die Stirnlampe haben wir zwar nicht mehr aufgesetzt, es war aber dunkel.

Der Tag war ereignisreich, welcher klettertechnisch viele Leckerbissen bot.